



Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

TANSANIA SERENGETI

15 Tage Erlebnis-Reise

Erlebnisberater*in

Becca Vianden

+49 30 347996-142

erlebnisberatung@chamaeleon-reisen.de



HIGHLIGHTS

- 2 Nächte in der Hatari Lodge
- 6 Tage Safari im Geländewagen
- 4 Nächte im AQUA Beach Resort & Spa auf Sansibar
- Fußsafari im Arusha-Nationalpark
- Projektbesuch Mwema Street Children Center
- Tierparadies Ngorongoro-Krater



REISEVERLAUF

Es passiert nicht oft, dass du einen Urlaub buchst und drei bekommst. In Tansania geht das: Einen für unsere Safaris im Tarangire-Nationalpark, im Weltnaturerbe Serengeti und im Ngorongoro-Krater, der Heimat von 25.000 Tieren. Einen für die mondschein hellen Nächte in den Camps der Wildnis, die auch nachts nicht schläft. Und einen dritten, der gepfeffert ist: Am schönsten, kuschelwarmen Sandplatz der Gewürzinsel Sansibar: Verwöhnt unter Palmen im AQUA Beach Resort & Spa.

Schon die Anreise klingt wie Urlaub: von **Frankfurt ①** mit Zwischenstopp in Addis Abeba zum Flughafen Kilimanjaro. Die ewig schneebedeckte Spitze winkt zum Gruß und bleibt damit nicht lange allein. Buschböcke, Steppenzebras, Giraffen, vielleicht auch ein Büffel oder Warzenschwein und mit Glück noch ein Leopard wedeln zumindest mit dem Schwanz, wenn wir dich durch den Arusha-Nationalpark, die sogenannte kleine Serengeti, in die wundervolle **Hatari Lodge ②** fahren. Wir kennen auch schon deinen Lieblingsplatz: ein langer Steg mit Feuerstelle, der aus dem Garten der Lodge ins Herz der Momella-Lichtung führt. Ein Träumchen, von wilden Tieren umzingelt und einzigartig romantisch beim Sundowner, wenn sich am Kilimanjaro die Wolken verziehen und einen unsterblichen Blick auf den rosarot beleuchteten Gletscherberg freigeben.

Es geht an den See. Ohne Badesachen, denn der Name Momella steht für ein geschichtsträchtiges Ereignis, das vor ungefähr 6.000 Jahren seinen Anfang nahm. In einem furiosen Finale stieß der Mount Meru sein glühendes Innenleben in den afrikanischen Himmel. Dann klappte der Vulkan in sich zusammen und ließ den fruchtbaren Ngurdoto-Krater zurück, der mit den bunt schillernden Momella-Seen ein Höhepunkt im Arusha-Nationalpark ist. Aber längst nicht der einzige. Wir machen uns zu Fuß auf die Suche nach den »Little Five«, die laufend auf der Flucht vor den Hufen von Giraffen, Büffeln, Zebras, Buschschweinen und hungrigen Flamingo-Schwärmen sind. Apropos Hunger: Manchmal tut es gut, einfach nur dazusitzen und sich bei der afrikanischen Picknick-Variante an der Hackordnung im Tierparadies zu erfreuen, bevor wir uns am Abend im fern Sehen üben und uns die nie alternde Wiederholungssendung von gestern Abend in der **Hatari Lodge ③** ansehen.



Frühstück gibt es bei den zauberhaften Frauen vom **Wondergarden**, einer Initiative, die sich der traditionellen und nachhaltigen Nahrungsmittelherstellung widmet. Du selbst widmest dich dem Verzehr. Szenenwechsel: Was im Ngurdoto die Flamingos, sind im **Tarangire-Nationalpark**⁴ die Elefantenherden. Unübersehbar treten sie in großen Gemeinschaften das Gras der Savannenlandschaft platt, und nichts, was sich ihnen in den Weg stellt, hätte eine Überlebenschance. Bis auf die monumentalen Affenbrotbäume, in denen sich die Leoparden ihr Mittagessen manchmal von oben aussuchen. Und was machen die anderen üblichen Verdächtigen? Sie tummeln sich in der Nähe des Tarangire-Flusses und warten, bis sie auf unserer Safari ihr Präsentationsstück erfüllt haben. Dann beziehen wir unser Quartier auf einer kleinen Anhöhe mit einem ungebremsten Blick in die Ngorongoro Conservation Area. Blicke langsam, du hast Zeit, bis sich die Sonne farbenprächtig mit dem Versprechen verabschiedet, morgen wiederzukommen.

Einen Einblick ganz anderer Art, aber nicht weniger eindrucksvoll, bringt der Morgen. Herzliche Dankbarkeit für deinen Besuch empfängt dich im **Mwema Street Children Center**, wo mit Unterstützung der Chamäleon Stiftung ausgegrenzte Waisen- und Straßenkinder auf ein Leben vorbereitet werden, in dem das Lachen wieder zu Hause ist. Dann kommt der Augenblick, auf den du vermutlich die ganze Zeit schon hinfieldest. Mit jedem Kilometer wird das Land »serengetischer«. Schon auf der Fahrt in das berühmteste Wildgebiet Afrikas mit seinen riesigen Tierherden geht es auf erste Safaris, bis uns schließlich im **Serengeti Wildcamp** unsere Zelte mit eigener Dusche und WC erwarten. Das Lagerfeuer unter dem funkelnden Sternendach ist immer noch nicht das Ende, denn von deinem Bett aus geht der Blick in die Weite der **Serengeti**⁵.

»Endloses Land«, so haben die Massai die **Serengeti**⁶ getauft. Die UNESCO hat sich für »Weltnaturerbe« entschieden: 1,6 Millionen Pflanzenfresser, Tausende Raubtiere und ein 14.000 Quadratkilometer großer Park. Riesige Tierherden, die Big Five und nahezu alle Antilopenarten, Böcke, Streifengnus, Steppenzebras, Gazellen, Giraffen, Affen, Reptilien und Flusspferde sind hier versammelt und 500 verschiedene Arten Vögel schreien, krächzen, trällern und fiepen uns ihre Begrüßungsständchen, während auf dem Inselfelsen ein Löwe schläft oder Geparden ihr Mittagessen durchs Gras jagen.

Eine Safari geht noch, denn irgendeinen der wilden Gesellschaft hast du bestimmt noch



nicht gesehen. Einen halben Tag geht das Abenteuer **Serengeti**⁷ in die Verlängerung. Der Abschied fällt nicht leicht, aber das **Ngorongoro Wildcamp** entschädigt dich. Denn hier stehen die Safarizelte mit eigenem Bad erhöht auf Plattformen, von deren Veranden du den Blick über die Weite der Savanne schweifen lässt bis zu jenem Glitzerpunkt dort hinten. Das ist der Eyasi-See, der je nach Jahreszeit aus Wasser mit Salz oder Salz mit Wasser besteht.

Das Szenario zur Entstehung des **Ngorongoro-Kraters**⁸: Es macht gigantisch Bumm und der Vulkanberg ist Geschichte, einfach weggepusht. Übrig bleibt ein Krater von rund 20 Kilometern Durchmesser mit 400 bis 600 Meter hohen Wänden rundherum. Ein riesiger Zoo mit der höchsten Raubtierdichte Afrikas. Die meisten der 25.000 Wildtiere verbringen hier ihr ganzes Leben. Uns reicht mit ein bisschen Glück ein Tag, um die Big Five vor die Linse zu bekommen. Dann tun wir es den Herden gleich und bummeln durch die eindrucksvolle Landschaft, gelegentlich freundlich begrüßt von Massai aus umliegenden Dörfern. Und zurück in deinem Safarizelt weißt du gar nicht, ob du mit geschlossenen Augen den Tag nachträumen oder mit offenen einfach weitergenießen sollst.

Abflug zum horizontalen Teil deiner Reise, denn nach dem Abschied vom Ngorongoro-Krater wartet dein Flieger nach Sansibar, wo du freie Auswahl hast: weiter mit Abenteuer oder dich einfach in wohltemperierten Mulden an kilometerlangen Puderzuckerstränden fallen lassen. Überall ist noch der Zauber aus den Zeiten, als der Archipel noch Gewürzinsel hieß. Nelken, Muskatnuss, Zimt und Pfeffer sind aber nur der eine Teil. Der andere spricht für sich und ist schon lange Weltkulturerbe: das historische Zentrum von **Sansibar-Stadt**⁹. Alles zusammen verschmilzt zu einem Fest der Sinne in den Häusern der Altstadt, auf dem Markt, vor dem House of Wonders. Und dann suchen wir uns zum Duft der Gewürze noch die zugehörigen Pflanzen. Ach, so sieht das aus?

Nach unserer Spice-Tour in das Dorf Mangapwani weißt du das alles, und wie du damit sansibarisch kochst, ist nun auch kein Geheimnis mehr. Aber ein Geheimitipp wartet noch auf dich. Wie ein faltenfreies Tuch liegt der Indische Ozean in schönstem Türkis und ringt mit einem endlosen Strand aus Vanillezucker um die Vorherrschaft deiner Gefühle. Barfuß wirst du das Paradies betreten. Willkommen im **AQUA Beach Resort & Spa**^{10 11 12 13}.

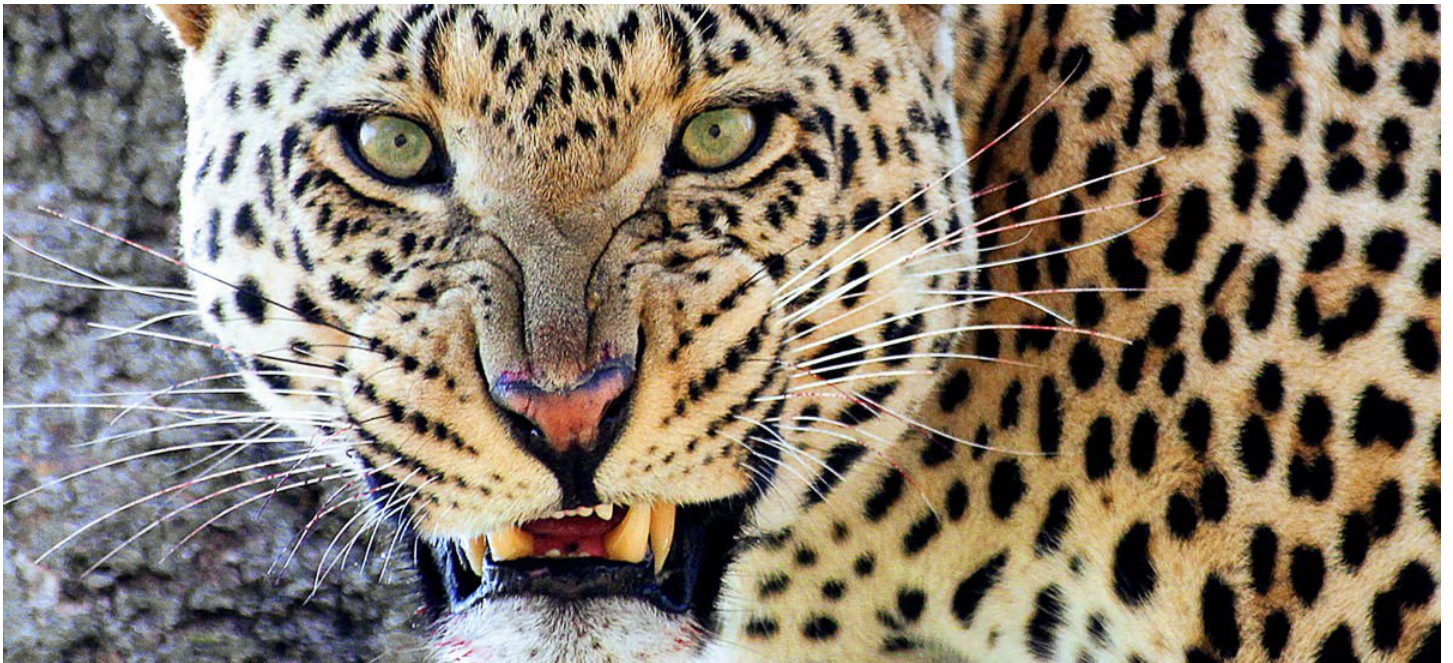


Das **AQUA Beach Resort & Spa** ¹⁴ ist nicht weniger als ein paradiesisches Refugium exklusiv für Chamäleon-Gäste, ein selig machendes Plätzchen, wo man sich unbekümmert dem Stoffwechsel hingeben kann. Wo das einzig vernehmbare Geräusch das einer Kokosnuss ist, die mit einem gedämpften Plopp in den butterweichen Sand fällt. Mit einem Unendlichkeitspool, der nahtlos in die wohltemperierte Backpulverzone übergeht. Mit Ruhe spendenden Komfortvillen, durch die das Säuseln der Palmen weht. Einem Beauty-Spa gegen die Lachfalten, Open-Air-Bar, Moonlight-Restaurant und hundertmal am Tag die Frage, ob zum Glück noch etwas fehlt. Du wirst bleiben wollen oder wiederkommen müssen, denn in Sansibar-Stadt wartet unerbittlich der Flieger, der dich via Addis Abeba nach **Frankfurt** ¹⁵ zurückbringt.

LEISTUNGEN BEI CHAMÄLEON

- Erlebnis-Reise mit höchstens 12 Gästen
- Garantierte Durchführung aller Termine
- Linienflug mit Ethiopian Airlines zum Flughafen Kilimanjaro und zurück von Sansibar (Buchungsklasse V/H)
- Inlandsflug mit Precision Air von Arusha nach Sansibar
- Rail&Fly in der 1. Klasse der Deutschen Bahn zum Flughafen und zurück (<https://www.bahnreise.de/geltungsbereich>)
- Geländewagen mit Hubdach und garantiertem Fensterplatz während der Safari, Reiseminibus auf Sansibar
- 12 Übernachtungen in Lodges, Zeltcamps, einem Hotel und im AQUA Beach Resort
- Täglich Frühstück, 4 x Mittagessen, 4 x Picknick, 12 x Abendessen
- 7-tägige Safari durch die schönsten Nationalparks in Tansania, 1 Safari zu Fuß im Arusha-Nationalpark, 1 Wanderung im Massai-Gebiet
- Besuch des Mwema Street Children Center
- Nationalparkgebühren und Eintrittsgelder (ca. 1270 €)
- 132 m² Regenwald auf deinen Namen
- Deutsch sprechende einheimische Reiseleitung

HINWEISE ZU DEN LEISTUNGEN UND ZUR REISE



- Bei Buchung mit **Anreise in Eigenregie** sind der Linienflug, Rail&Fly und die Flughafentransfers **nicht** in den Leistungen enthalten.
- Falls einzelne der genannten Unterkünfte nicht verfügbar sind, wird eine möglichst gleichwertige Alternative gebucht.
- Auf unseren Reisen nutzen wir eine Vielzahl unterschiedlicher Transportmittel und Unterkünfte. Wir können dabei keine durchgehende Barrierefreiheit garantieren, so dass unsere Reisen im Allgemeinen nicht für Menschen mit eingeschränkter Mobilität geeignet sind. Wir beraten dich gern zu deinen Bedürfnissen und deinem gewählten Reiseziel.

HINWEISE ZU UNSEREN EMPFEHLUNGEN

- Chamäleon sucht die Aktivitäten nach bestem Wissen und Gewissen aus und bietet Ihnen die Vermittlung als Service an. Die Durchführung der Aktivitäten kann nicht garantiert werden.
- **Bitte teile uns deine verbindlichen Buchungswünsche für die Heißluftballonfahrt unter Angabe deiner Buchungsnummer bis spätestens 6 Wochen vor Reiseantritt per E-Mail mit (serengeti@chamaeleon-reisen.de).** Die Bestätigung erfolgt unsererseits mit Versand der Schlussunterlagen ca. 3 Wochen vor Reisebeginn. Die Bezahlung erfolgt vorab bei Chamäleon. Bei Rücktritt von der Aktivität fallen Stornokosten in Höhe von 100 Prozent an.
- Deine Buchungswünsche für alle weiteren gewünschten Aktivitäten auf Sansibar teile bitte deinem Guide bzw. FahrerIn oder Fahrer mit, der dich am Flughafen abholt. Die Reservierung und Bezahlung erfolgt vor Ort.
- Die angegebenen Preise für die Aktivitäten auf Sansibar entsprechen ohne Aufschlag den Preisen vor Ort und können sich kurzfristig ändern.

ANSCHLUSSPROGRAMME

- Vorführen Hatari Lodge
- Vorführen Shu'mata Camp
- Nachträumen Sansibar



DEIN TAG-FÜR-TAG-PROGRAMM

1. Los geht's -

Heute fliegst du mit großen Erwartungen nach Tansania.

2. Willkommen auf der Hatari Lodge -

Am Flughafen Kilimanjaro empfängt dich deine Reiseleitung. Nach einer kurzen Fahrt bis zum Eingangstor des Arusha-Nationalparks und einer Kaffeepause kannst du mit etwas Glück schon erste Tiere beobachten. Dann heißt es: Ankommen in der Hatari Lodge, genieße den Sonnenuntergang und das Abendessen.

Hatari Lodge

Die Hatari Lodge liegt in einer traumhaften Kulisse im Arusha-Nationalpark. Hardy Krügers ehemalige Wohnhäuser bilden heute das Herz der komfortablen Unterkunft. Hier werden dir die Gastgeber auf ganz persönliche Weise einen einzigartigen Aufenthalt ermöglichen. Vom Restaurant aus, in dem du abends überwiegend vegetarisch, kulinarisch verwöhnt wirst, führt ein Steg zur Aussichtsplattform. Hier kannst du Tiere auf der Lichtung beobachten und den Sonnenuntergang genießen.

https://hatari.travel/hatari_de

Das Abendessen ist im Preis eingeschlossen. Nach deiner Ankunft auf Hatari gibt es Kaffee/Tee und Gebäck sowie einen traumhaften Blick auf die Momella-Lichtung.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 60 km.

3. Auf Pirsch im Arusha-Nationalpark -

Nach dem Frühstück in atemberaubender Umgebung steht die erste Safari im Arusha-Nationalpark an. Nach einer kurzen Fahrt folgt eine etwa einstündige Fußsafari





zum Tulusia-Wasserfall am Fuße des 4.566 Meter hohen Mount Meru. Danach geht es per Geländewagen auf Pirschfahrt. Mit etwas Glück siehst du zahlreiche Tierarten wie Zebras, Giraffen, Büffel, Antilopen und Affen aus nächster Nähe an den Momella-Seen und am Ngurdoto-Krater. Der Sundowner vor atemberaubender Kulisse versüßt dir am Abend den Rückblick auf die zahlreichen Eindrücke des Tages.

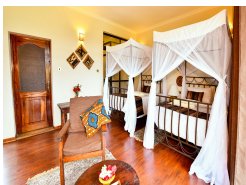
Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus dem Frühstück, einem Picknick und dem Abendessen.

4. Tarangire-Nationalpark: Elefanten und Baobab-Bäume garantiert -

Heute geht es durch das Land der Massai: Mit etwas Glück fährst du an einem Wochenmarkt vorbei und kannst das bunte Treiben beobachten. Gegen Mittag erreichst du den Tarangire-Nationalpark mit den eindrucksvollen Baobab-Bäumen und den großen Elefantenherden. Das Herz des Parks bildet der Tarangire-Fluss, der auch Warzenschweine, Zebras, Büffel, Wasserböcke und Löwen anlockt. Nach einer Pirschfahrt durch den Park mit Zeit für Tierbeobachtungen geht es weiter in Richtung Karatu zu deiner Unterkunft. Zum Abschluss des Tages wartet ein fantastischer Blick auf dich: Kaffeepflanzen so weit das Auge reicht!

Highview Coffee Lodge



Die Highview Coffee Lodge liegt auf einer Anhöhe in Karatu, eingebettet in einen großen Garten und eine weitläufige Plantage. Das Thema Kaffee begegnet dir hier überall auf diskrete Art und Weise, selbst in dem samtig-dunklen Braun der Einrichtung. Vier Bungalows bieten jeweils zwei Zimmer, private Terrassen und einen tollen Blick über das fruchtbare Farmland. Mach es dir bequem, lass das Panorama auf dich wirken. Und wenn es die Zeit erlaubt, genieße noch eine Massage im Spa, bevor du den Tag mit einer Tasse Kaffee oder einem Cocktail an der Poolbar ausklingen lässt.

<http://www.tanzaniawildcamps.com/hotel/highview-coffee-lodge/>

Ein Snack für den ersten Hunger auf der Hatari Lodge besteht aus Tee, Kaffee und Keksen. Das Frühstück wird dir heute von den zauberhaften Frauen der Initiative



»Wundergarten« serviert. Picknick und das Abendessen sind im Preis eingeschlossen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 250 km.

In der Fraueninitiative **Wundergarten**, die tatkräftig von den Besitzern der Hatari Lodge unterstützt wird, lernst du alternative Anbaumethoden, Düngemittel, Pestizide und die verschiedenen Gemüse-, Wurzel- und Obstsorten kennen. Die lokalen Frauen verfügen über einen riesigen Schatz an Wissen über die Vorteile, Eigenschaften und Anwendungen jeder einzelnen Pflanze, den sie sehr gerne mit dir teilen.

5. Mwema Street Children Center und dann los in Richtung Serengeti -

Nach dem Frühstück steht ein Rundgang über die Farm an. Noch mehr über Land und Leute, insbesondere über die Sozialarbeit, erfährst du im Mwema Street Children Center in Karatu - ein Zufluchtsort für Straßenkinder. Es folgt die Fahrt in das berühmteste Wildgebiet Afrikas: die Serengeti mit endlosen Savannen und riesigen Wildtierherden. Vor der Ankunft im Serengeti-Nationalpark gibt es einen Fotostopp am Ngorongoro-Krater.

Serengeti Wildcamp



Serengeti Wildcamp gibt dir das Gefühl, mittendrin zu sein: Mitten in der Grassavanne stehen die Safarizelte. Diese sind voll ausgestattet mit jeweils zwei Betten und Badezimmerbereich mit Dusche/WC. Durch die Gazefenster weht ein angenehmer Luftzug durch das Zelt, du hast meist direkt vom Bett aus einen traumhaften Blick in die Serengeti und kannst nachts den Geräuschen der Natur lauschen. Im Restaurantzelt werden dir lokale sowie internationale Gerichte serviert und der Lagerfeuerplatz lockt am Ende des Tages unter einem einzigartigen Sternenhimmel.

<http://www.tanzaniawildcamps.com/hotel/serengeti-wild-camp/>

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus dem Frühstück, einem Picknick und dem Abendessen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 180 km.

Die Safarizelte im Serengeti Wildcamp verfügen alle über eine einfache Dusche/WC, die sich in einem abgetrennten hinteren Bereich des Zelttes befindet. Jeden Abend heizen die Mitarbeitenden des Camps mit Brennholz den Wassertank auf, um dir eine warme Dusche



zu ermöglichen.

6. Endlose Weite – Serengeti-Nationalpark -

Am frühen Morgen brichst du auf, um schon beim Sonnenaufgang die besten Chancen zur Beobachtung von Hyänen, Schakalen und anderen Tieren zu nutzen. Gegen Mittag kehrst du für einen Brunch zurück in deine Unterkunft. Am Nachmittag lockt die nächste Pirschfahrt und du begibst dich auf die Suche nach Büffel, Elefant, Leopard, Löwe, Gepard und Co.

Typisch für die Gegend sind die Kopjes, kleine Inselfelsen, auf denen sich gern Löwen sonnen. Mit etwas Glück siehst du sogar einen Geparden oder Löwen bei der Jagd auf sein Abendessen.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück für den ersten Hunger besteht aus Tee, Kaffee und Keksen. Nach der frühmorgendlichen Pirschfahrt wird dir im Camp ein frühes Mittagessen als Brunch serviert. Das Abendessen ist ebenfalls im Reisepreis enthalten.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Erlebe bei Sonnenaufgang eine **Heißluftballonfahrt** über der Serengeti mit anschließendem Sektfrühstück inmitten der Natur. Der Preis für die ca. einstündige Heißluftballonfahrt mit Frühstück beträgt 650 € pro Person.

Bei der Fahrt nehmen auch andere internationale Gäste teil. Die Dauer und der Verlauf der Fahrt hängen vom Wetter und den Windverhältnissen ab. Diese optionale Aktivität findet alternativ zur Safari am frühen Morgen statt.

Diesen Ausflug musst du bitte rechtzeitig vor Antritt deiner Reise bei Chamäleon vorbuchen.

7. Verlängerung Serengeti -

Noch mehr Safari: In der Savannenlandschaft siehst du vielleicht einige Tiere, die dir



gestern noch nicht über den Weg gelaufen sind. Genieße die Weite, bevor du am frühen Nachmittag in die Ngorongoro Conservation Area fährst. Hier erwartet dich deine Unterkunft mit fantastischem Ausblick und den Geräuschen der Natur.

Ngorongoro Wildcamp



Mehr Natur als im Ngorongoro Wildcamp im Süden des berühmten Schutzgebietes geht nicht. Im zaunlosen Camp inmitten von Bäumen schläfst du in komfortablen Safarizelten auf Holzplattformen mit eigenem Bad. Der traumhafte Ausblick von deiner Veranda reicht bis zum Eyasi-See. Um Zebras, Giraffen und Honigdachse zu sehen, brauchst du den Blick aber gar nicht in die Ferne schweifen zu lassen, weil die Tiere nämlich auch direkt im Camp vorbeikommen.

<http://www.tanzaniawildcamps.com/hotel/ngorongoro-wild-camp/>

Das Frühstück, ein Picknick und das Abendessen sind im Preis eingeschlossen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 120 km.

8. Ngorongoro-Krater und Wanderung im Massai-Land -

Auch der Ngorongoro-Krater präsentiert sich von seiner besten Seite, denn im Krater gibt es die höchste Raubtierdichte Afrikas und auch die größte Chance, ein Nashorn zu sehen. Nach dem Mittagessen noch eine Safari hinterher und dann geht es wieder hinauf an den Kraterand. Mitten im Massai-Land unternimmst du eine etwa zweistündige Wanderung, auf der du wahrscheinlich auch einigen Massai aus den umliegenden Dörfern begegnest.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück, Mittag- und Abendessen.
Die Fahrstrecke umfasst ca. 50 km.

Bitte fotografiere oder filme auf deiner heutigen Wanderung die Massai nicht.

Diese gehen ihrem gewohnten Alltag nach, und wir möchten ihnen mit Respekt begegnen und ihnen nicht zu nahe treten.



9. Willkommen auf Sansibar -

Sansibar ruft. Verabschiede dich vom Festland, denn es folgt der Weg zum Flughafen und der Flug in die Entspannung. Auf Sansibar wirst du schon erwartet und nach deiner Ankunft am Abend klingt der Tag mit einem landestypischen Essen über den Dächern von Stone Town aus.

Mizingani Seafront Hotel



Das Mizingani Seafront Hotel besticht durch seine ideale Lage - direkt an der fröhlichen Strandpromenade, nur wenige Gehminuten vom Hafen und der historischen Altstadt von Stone Town entfernt. Von der kleinen Dachterrasse bietet sich dir ein herrlicher Ausblick auf den Indischen Ozean und das bunte Treiben der Fischerboote. Die komfortablen Zimmer sind im typisch sansibarischen Stil eingerichtet und laden zum Entspannen ein.

<https://mizinganiseafront.co.tz/>

Das Frühstück, ein Mittagessen sowie das Abendessen sind im Preis enthalten.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 260 km.

10. Quer über die Insel: Altstadt, Gewürztour, Strand -

Los geht's nach dem Frühstück auf einem Rundgang durch die historische Altstadt: Kultur, Alltag, Markttreiben. Danach verlässt du die Stadt in Richtung Ostküste. Doch zunächst folgt ein Spaziergang durch das Dorf Mangapwani. Hier erhältst du Einblick in den Alltag der Einheimischen. Auf einer kleinen Gewürztour wird dich so mancher Geruch an die heimische Küche erinnern. Danach ist es nicht mehr weit bis zu den goldenen Stränden und deiner Wohlfühl-Unterkunft an der Ostküste.

AQUA Beach Resort & Spa



Das AQUA Beach Resort & Spa am schönsten Küstenabschnitt von Sansibar ist eine Oase, in der man barfuß geht. Das immer hilfsbereite Gastgeber-Team steht bereit Leib und Seele zu verwöhnen: im Spa, Unendlichkeitspool, den zehn palmengedeckten Villen mit jeweils zwei Deluxe-Zimmern und vier Beachfront-Villen. Im Open-View-Restaurant am Palmenstrand verschmelzen Augenschmaus und Gaumenfreuden zu diesen besonderen Momenten, in denen einfach alles stimmt.

<https://aqua-beach-resort.com/>



Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück, Mittag- und Abendessen. Einige Dorfbewohnerinnen und -bewohner Mangapwanis bereiten ein traditionelles Mittagessen für dich zu.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 60 km.

Deine einheimischen Gastgeberinnen und -geber leben in landestypischen, für unsere Begriffe sehr einfachen Verhältnissen. Das Essen wird traditionell serviert, und es ist üblich, mit den Fingern zu essen. Selbstverständlich wird dir auf Wunsch auch Besteck gereicht. Die Gastgeberinnen und -geber nehmen dir das nicht übel und sind stets bemüht, dir den Aufenthalt so angenehm wie möglich zu bereiten. Mit deinem Besuch leistest du einen kleinen Beitrag zur Verbesserung der Lebenssituation vor Ort, indem die Gastgeberinnen und -geber sich ein zusätzliches kleines Einkommen erwirtschaften.

Bitte beachte, dass während des Ramadan das lokale Mittagessen nicht bei der Familie stattfinden kann und du stattdessen in einem Restaurant zu Mittag isst.

11. Entspannung auf Sansibar -

Der kilometerlange, palmengesäumte Naturstrand an der Nordostküste Sansibars lädt zum Verweilen ein. Heute kannst du den ganzen Tag nach deinen Vorstellungen gestalten. Für alle, die sich gern verwöhnen lassen, haben wir einen ganz besonderen Tipp: Besuche den Spa deiner Unterkunft.

Du übernachtet in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Das Frühstück und das Abendessen sind im Preis eingeschlossen.

Du kannst nicht genug bekommen? Unser Verwöhnprogramm:

- Kann es etwas Schöneres geben, als im Paradies himmlisch zu entspannen? Nein, sagst du? Das sehen unsere Wellness-Profis vom Arupa-SPA ebenso und freuen sich bereits auf deinen Besuch, um dich rundum verwöhnen zu dürfen:

- **Ganzkörpermassage** (Dauer 60 Minuten): 50 Euro pro Person
- **Gesichtsbehandlung** (Dauer 60 Minuten): 50 Euro pro Person
- **Hot Stone Therapie** (Dauer 90 Minuten): 100 Euro pro Person
- **Detox Pediküre** (Dauer ca. 60 Minuten): 40 Euro pro Person



12. Goldene Nordostküste Sansibars -

Entspannung pur: Bade ausgiebig im Meer oder im Pool. Alternativ kannst du dir einen Schnorchel- oder Tauchgang buchen.

Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Abendessen.

13. Sonne, Palmen und Ozean auf Sansibar -

Das Motto heute: »Mach' das, worauf du Lust hast«, ob am Strand relaxen oder im Meer baden. Wenn du unternehmungslustig bist, empfehlen wir dir, einen Ausflug zu buchen und dich auf der Insel umzuschauen.

Du übernachtst in derselben Unterkunft wie am Vortag.

Die eingeschlossene Verpflegung besteht aus Frühstück und Abendessen.

Du kannst nicht genug bekommen? Unsere zusätzliche Empfehlung:

- Unternimm eine halbtägige Schnorcheltour nach Mnemba Island und tauche im wahrsten Sinne in die faszinierende Unterwasserwelt des vorgelagerten Riffs ein. Die Kosten inklusive Schnorchelausrüstung betragen 55 Euro pro Person.

- Erkunde den Jozani-Wald im Hinterland der Insel und unternimm einen Spaziergang durch den Mangrovenwald mit seiner üppigen Vegetation und vielfältigen Tierwelt. Der dichte Feuchtwald bietet u.a. dem Roten Colobus-Affen ein Zuhause. Eine einheimische Reiseleitung weist dir den Weg zu den kleinen Kolonien der ungewöhnlichen Primaten. Darüber hinaus stehen die Chancen gut, unterwegs auf Blaue Meerkatzen, Elefantenspitzhörnchen oder Buschbabys zu treffen. Die Kosten für die halbtägige Tour betragen bei 2 oder 3 Teilnehmenden 60 Euro pro Person, ab 4 Teilnehmenden 50 Euro



pro Person.

14. Indischer Ozean und bye-bye Sansibar -

Ein letzter Strandspaziergang, Entspannung in deiner Unterkunft oder ein letztes Bad im Indischen Ozean. Dann wirst du abgeholt und zum Flughafen gebracht, von wo du deinen Rückflug antrittst.

Das Frühstück ist im Preis eingeschlossen.

Die Fahrstrecke umfasst ca. 65 km.

Wenn du eine Verlängerung zum Nachträumen gebucht hast, geht es für dich noch weiter mit den unvergesslichen Erlebnissen.

15. Zurück zu Hause -

Mit vielen neuen Eindrücken und Erinnerungen landest du und reist weiter in deinen Wohnort.

ZUR REISE

<https://www.chamaeleon-reisen.de/Afrika/Tansania/Serengeti-ALL?anr=>

Chamäleon

DIE REISE MEINES LEBENS

Änderungen und Irrtümer vorbehalten / Stand: 17.05.2025
Reiseveranstalter: Chamäleon Reisen GmbH, Pannwitzstraße 5, 13403 Berlin